

# Telekommunikation in Europa

Statistik

kurz gefasst

INDUSTRIE, HANDEL UND  
DIENSTLEISTUNGEN

9/2006

Autor

Martti LUMIO

## Inhalt

Entwicklung der Zahl der  
Festnetzanschlüsse.....2

Mobilfunkteilnehmer..... 3

Zahl der Mobilfunkbetreiber  
nach EU-Mitgliedstaat ..... 4

Internetzugang ..... 4

Dichte von Breitbandnetzen .... 5

Anzahl der Provider von  
Internetdiensten ..... 5

Beschäftigung im  
Telekommunikationssektor ..... 6

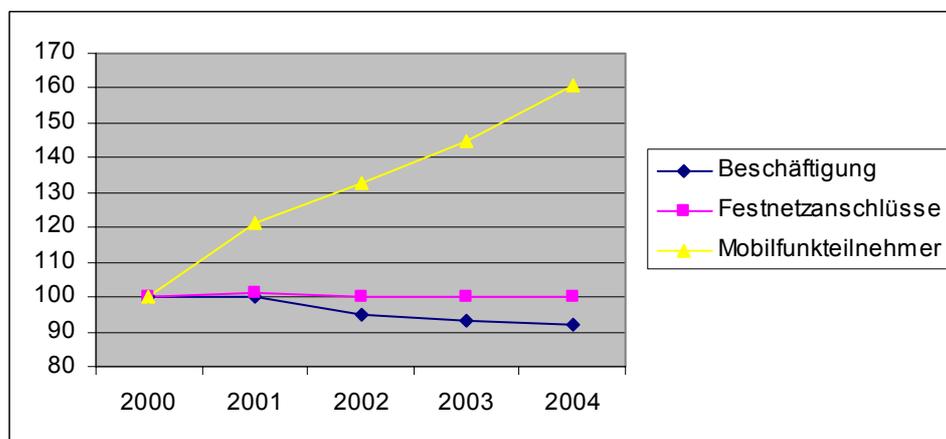
Die Struktur der verschiedenen Zugriffsmöglichkeiten auf Telekommunikationsnetze hat sich 2004 in Europa weiter verändert. Die Zahl der Festnetzanschlüsse scheint sich in der EU-25 bei knapp über 226 Millionen stabilisiert zu haben. Die Anzahl der Mobilfunkteilnehmer hat weiter stark zugenommen und ist auf über 409 Millionen gestiegen. Das schnelle Wachstum hielt auch bei der Breitbandanschlussdichte an, sie stieg von 6,5 je 100 Einwohner im Juli 2004 auf 10,6 ein Jahr später.

Bei den Festnetzanschlüssen weisen die Länder im Achtjahreszeitraum 1996 bis 2004 unterschiedliche Trends auf. Sie reichen von einer hohen durchschnittlichen jährlichen Zuwachsrate in Polen (+8,5 %) bis zu einem Rückgang in Österreich (-2,6 %).

Die neuesten jährlichen Veränderungen von 2003 bis 2004 zeigen deutliche Zunahmen in Zypern (9,4 %), Griechenland (7,9 %), Spanien (6,6 %) und Slowenien (5,8 %), während Finnland (-6,9 %) und die Tschechische Republik (-5,5 %) die ausgeprägtesten rückläufigen Entwicklungen aufwiesen. Die Dichte der Festnetzanschlüsse je 100 Einwohner war 2004 in Deutschland (66,3), Dänemark (64,6), Zypern (63,5) und Schweden (63,4) am höchsten.

Die Zahl der Mobilfunkteilnehmer hat weiter zugenommen. Das Wachstum übertraf 2004 in absoluten Zahlen sogar das des Vorjahres, verlangsamte sich aber in relativen Zahlen. Die Schwelle von 100 Anschlüssen je 100 Einwohner ist offenbar kein Sättigungspunkt, da sie bereits von fünf Mitgliedstaaten (Luxemburg, Schweden, Italien, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich) und zwei EFTA-Staaten (Island, Norwegen) überschritten wurde.

Schaubild 1: Neueste Entwicklungen im Telekommunikationssektor der EU - Index: 2000 = 100



Die Zahl der Mobilfunkbetreiber ist im Allgemeinen gestiegen, in einigen Fällen jedoch zurückgegangen. In jedem Mitgliedstaat wurde der Markt geöffnet, überall gibt es jetzt mehr als einen Betreiber, wodurch die Verbraucher 2004 in der gesamten EU Wahlmöglichkeiten hatten.

Der Anteil der europäischen Haushalte mit Internetzugang nimmt rasch zu. 2004 hatten in der EU-25 durchschnittlich 43 % der Haushalte einen Internetanschluss. Die Variation zwischen den einzelnen Ländern ist sehr hoch, aber diejenigen mit einer geringen Anschlussdichte scheinen aufzuholen. Mehr und mehr Internetanschlüsse sind breitbandig.

Die Zahl der in der Telekommunikation Beschäftigten ging 2004 wiederum leicht zurück. Der neue Wettbewerb hat die Betreiber zu Rationalisierungsmaßnahmen gezwungen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze in den neuen Diensten konnte diesen Effekt noch nicht ganz ausgleichen.



Manuskript abgeschlossen: 25.12.2005

Datenextraktion am: 5.12.2005

ISSN 1561-4832

Katalognummer: KS-NP-06-009-DE-N

© Europäische Gemeinschaften, 2006

## Entwicklung der Zahl der Festnetzanschlüsse

Im Jahr 2001 erreichte die Zahl der Festnetzanschlüsse in der EU mit 227,4 Mio. ihren Höchstwert. Mit einer minimalen Zunahme gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zahl bei 226 Millionen stabilisiert (226,3 im Jahr 2004). An der Gesamtzahl der Anschlüsse gemessen, waren 2004 Deutschland (54,7 Mio.) und Frankreich (33,9 Mio.) die größten Märkte, was nicht weiter überrascht.

Über den Achtjahreszeitraum von 1996 bis 2004 war die Entwicklung in den einzelnen Ländern sehr unterschiedlich. Während Polen einen deutlichen jährlichen Zuwachs aufwies (+8,5 %), verzeichnete Österreich einen jährlichen Rückgang (-2,6 %).

Die neuesten jährlichen Veränderungen von 2003 bis 2004 zeigen deutliche Zunahmen in Zypern (9,4 %), Griechenland (7,9 %), Spanien (6,6 %) und Slowenien (5,8 %), während Finnland (-6,9 %) und die Tschechische Republik (-5,5 %) die ausgeprägtesten rückläufigen Entwicklungen aufwiesen.

Die Dichte der Festnetzanschlüsse je 100 Einwohner war 2004 in Deutschland (66,3), Dänemark (64,6), Zypern (63,5) und Schweden (63,4) am höchsten.

**Tabelle 1: Anzahl der Festnetzanschlüsse (in 1000)**

						Verteilung in den EU- Mitgliedstaaten (in %)	Durchschnittl. jährliche Zunahme (in %)	Änderung (in %)	Festnetzanschlüsse je 100 Einwohner	
	1996	2001	2002	2003	2004	2004	2004/1996	2004/2003	1996	2004
<b>EU25</b>	<b>204909</b>	<b>227444</b>	<b>226331</b>	<b>225682</b>	<b>226310</b>	<b>100</b>	1.2	0.3	45.8	49.6
<b>EU15</b>	<b>188269</b>	<b>203033</b>	<b>202157</b>	<b>201464</b>	<b>202087</b>	<b>89.3</b>	0.9	0.3	50.6	52.8
BE	:	3702	3666	3570	3447	1.5	-0,9 (1)	-3.4	:	33.2
CZ	2816	3861	3675	3626	3428	1.5	2.5	-5.5	27.3	33.6
DK	3251	3865	3701	3612	3488	1.5	0.9	-3.4	61.9	64.6
DE	44200	52450	53780	54340	54680	24.2	2.7	0.6	54.0	66.3
EE	439	512	477	464	445	0.2	0.2	-4.1	30.8	32.9
EL	5329	5608	5413	5200	5612	2.5	0.6	7.9	49.9	50.8
ES	15413	17531	17641	17759	18924	8.4	2.6	6.6	39.1	44.8
FR	32900	34084	34124	33913	33910	15.0	0.4	0.0	56.8	56.6
IE	1390	1860	1759	1610	1593	0.7	1.7	-1.1	38.4	39.6
IT (2)	25259	27353	27142	26596	25957	11.5	0.3	-2.4	44.4	44.8
CY	366	435	427	424	464	0.2	3.0	9.4	55.8	63.5
LV	750	722	701	654	631	0.3	-2.1	-3.5	30.4	27.2
LT	993	1144	930	824	820	0.4	-2.4	-0.5	27.5	23.8
LU	258	336	248	245	244	0.1	-0.7	-0.4	62.7	54.0
HU	2651	3746	3670	3607	3570	1.6	3.8	-1.0	25.7	35.3
MT	181	208	207	208	211	0.1	1.9	1.4	48.8	52.0
NL	8431	8158	8027	7841	7862	3.5	-0.9	0.3	54.4	48.4
AT	3779	3316	3187	3159	3050	1.5	-2.6	-3.5	47.5	37.5
PL	6532	11427	11872	12304	12545	5.5	8.5	2.0	16.9	32.8
PT	3822	4518	4143	4497	4469	2.0	2.0	-0.6	38.1	42.7
SI	665	800	812	812	859	0.4	3.3	5.8	33.4	43.0
SK	1246	1556	1403	1295	1250	0.6	0.0	-3.5	23.2	23.2
FI	2802	2806	2726	2568	2390	1.1	-2.0	-6.9	54.8	45.8
SE	6032	5953	5828	5780	5688	2.5	-0.7	-1.6	68.3	63.4
UK	30678	31492	30773	:	:	13,6 (3)	0,6 (4)	:	52.3	:
IS	154	157	149	152	150		-0.3	-1.3	57.5	51.6
LI	20	:	20	:	:		:	:	64.7	:
NO	2589	2338	2317	2229	2173		-2.2	-2.5	59.2	47.5
CH	4290	4101	5388	5323	5263		2.6	-1.1	60.7	71.5
BG	2647	2922	2906	2856	2770		0.6	-3.0	31.6	35.5
HR	:	1780	1685	1684	1676		:	-0.5	:	37.7
RO	3161	4165	4207	4330	4883		5.6	12.8	14.0	22.5
TR	14286	18904	18915	18917	19125		3.7	1.1	:	26.8

### Fußnoten

- 1) BE: 2001-2004
- 2) IT: Quelle ITU
- 3) UK: Schätzung
- 4) UK: 1996-2002

## Mobilfunkteilnehmer

Auch 2004 verzeichnete der Mobilfunk ein starkes Wachstum. In absoluten Zahlen beschleunigte es sich sogar. In relativen Zahlen kam es allerdings zu einer Verlangsamung. Die durchschnittliche jährliche Zuwachsrate von 36,2 % im Achtjahreszeitraum 1996 bis 2004 ist immer noch beeindruckend. Gemessen an der Gesamtanzahl der Anschlüsse waren Deutschland (71,3 Mio.), Italien (62,8 Mio.) und das UK (61,1 Mio.) die größten Märkte.

Die Anzahl der Anschlüsse je 100 Einwohner hat nun in fünf Mitgliedstaaten die Marke von 100 überschritten. Schweden, Italien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich liegen über

dieser Schwelle, aber mit nicht weniger als 143 Anschlüssen je 100 Einwohner gibt Luxemburg immer noch den Weg vor. Auch zwei EFTA-Staaten (Island und Norwegen haben diese Schwelle schon überschritten. Viele andere Mitgliedstaaten haben die Marke schon fast erreicht, die übrigen nähern sich ihr stetig an. Es scheint, dass bei diesem Punkt, entgegen verbreiteten Erwartungen, keine Sättigung eintritt.

Die höchsten jährlichen Zuwachsraten wurden von 2003 auf 2004 in Ländern mit relativ niedrigem Ausgangsniveau verzeichnet: Litauen (45,1 %), Polen (32,7 %) und Lettland (26,0 %).

Tabelle 2: Anzahl der Mobilfunkanschlüsse (in 1000)

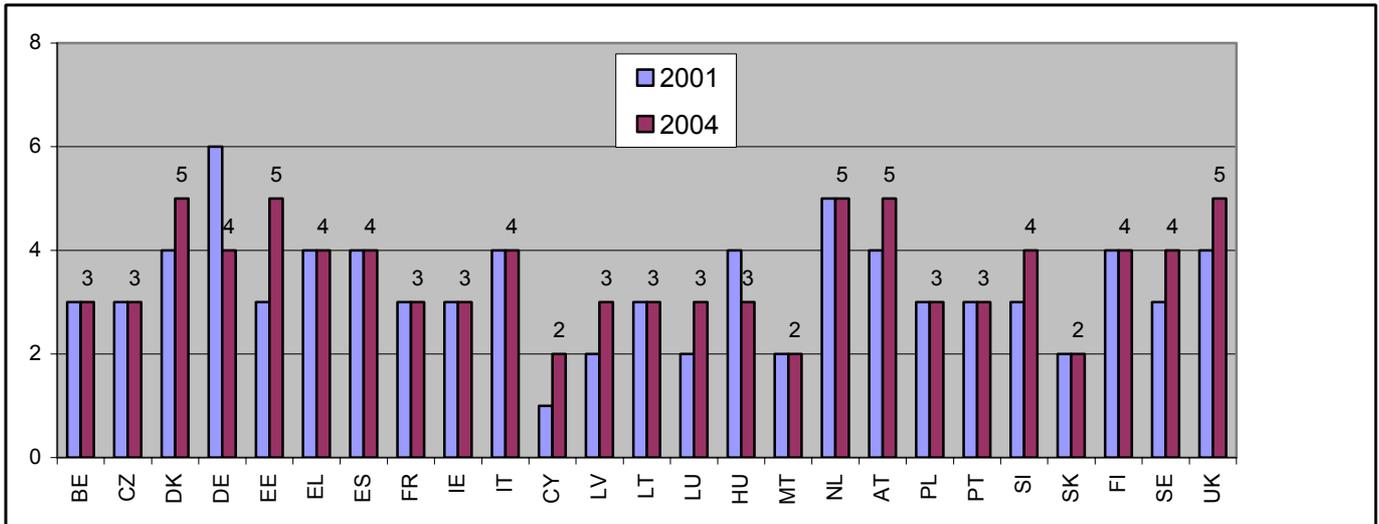
						Verteilung in	Durchschnittl.		Mobilfunkanschlüsse	
	1996	2001	2002	2003	2004	den EU-Mitgliedstaaten (in %)	jährliche Zunahme (in %)	Änderung (in %)	je 100 Einwohner	je 100 Einwohner
	1996	2001	2002	2003	2004	2004	2004/1996	2004/2003	1996	2004
<b>EU25</b>	<b>34613</b>	<b>307657</b>	<b>337559</b>	<b>368047</b>	<b>409242</b>	<b>100</b>	<b>36.2</b>	<b>11.2</b>	<b>7.7</b>	<b>89.6</b>
<b>EU15</b>	<b>33421</b>	<b>279485</b>	<b>299576</b>	<b>323360</b>	<b>353701</b>	<b>86.4</b>	<b>34.3</b>	<b>9.4</b>	<b>9.0</b>	<b>92.5</b>
BE	478	6959	8102	8606	9132	2.2	44.6	6.1	4.7	87.8
CZ	200	6947	8610	9709	10783	2.6	64.6	11.1	1.9	105.6
DK	1317	3960	4478	4767	5168	1.3	18.6	8.4	25.1	94.8
DE	5554	56126	59128	64800	71316	17.4	37.6	10.1	6.8	86.4
EE	70	739	882	1050	1257	0.3	43.5	19.7	4.9	93.0
EL	531	7964	9314	8936	9306	2.3	43.0	4.1	5.0	84.3
ES	2997	29656	33531	37220	38623	9.4	37.6	3.8	7.6	91.5
FR	2467	36997	38593	41702	44552	10.9	43.6	6.8	4.3	74.4
IE	289	2800	3000	3400	3800	0.9	38.0	11.8	8.0	94.4
IT	6422	51246	53003	55918	62750	15.3	33.0	12.2	11.3	108.4
CY	71	314	418	552	658	0.2	32.1	19.2	10.8	90.1
LV	29	625	917	1220	1537	0.4	64.3	26.0	1.2	66.3
LT	51	1018	1632	2102	3051	0.7	66.8	45.1	1.4	88.5
LU	45	409	474	539	646	0.2	39.5	19.9	10.9	143.0
HU	473	4967	6886	7945	8727	2.1	44.0	9.8	4.6	86.3
MT	13	221	277	290	308	0.1	48.5	6.2	3.5	77.0
NL	1016	12200	12300	13491	14821	3.6	39.8	9.9	6.6	91.2
AT	563	6541	6736	7095	7990	2.0	39.3	12.6	7.1	98.2
PL	217	9605	13898	17401	23096	5.6	79.2	32.7	0.6	60.5
PT	664	8356	8530	9354	9773	2.4	40.0	4.5	6.6	93.3
SI	41	1509	1539	1739	1849	0.5	61.0	6.3	2.1	93.7
SK	29	2226	2923	3679	4275	1.0	86.7	16.2	0.5	79.5
FI	1477	4176	4517	4747	4999	1.2	16.5	5.3	28.9	95.8
SE	2492	7177	7949	8801	9775	2.4	18.6	11.1	28.2	108.9
UK	7109	44919	49921	52984	61100	14.9	30.9	15.3	12.1	102.4
IS	46	248	260	280	291		25.9	3.9	17.2	100.1
LI	:	:	11	:	:		:	:	:	:
NO	1216	3766	3911	4163	4716		18.5	13.3	27.8	103.0
CH	663	5276	5736	6189	6275		32.4	1.4	9.4	85.2
BG	40	1615	2500	3534	4842		82.1	37.0	0.5	62.1
HR	:	1731	2340	2551	2842		:	11.4	:	64.0
RO	:	4595	5099	7065	10215		:	44.6	:	47.0
TR	360	18299	23323	27889	34708		77.0	24.5	:	48.7

Fußnote:

Quelle ITU : IT (1996-2004), LV (2004), NL (2004), UK 2003, 2004)

## Zahl der Mobilfunkbetreiber nach EU-Mitgliedstaat

Schaubild 2: Anzahl der Betreiber von Mobilfunknetzen nach EU-Mitgliedstaat



Die Zahl der Mobilfunkbetreiber ist im Allgemeinen leicht gestiegen, in einigen Fällen jedoch zurückgegangen. Im Jahr 2004 gab es in jedem

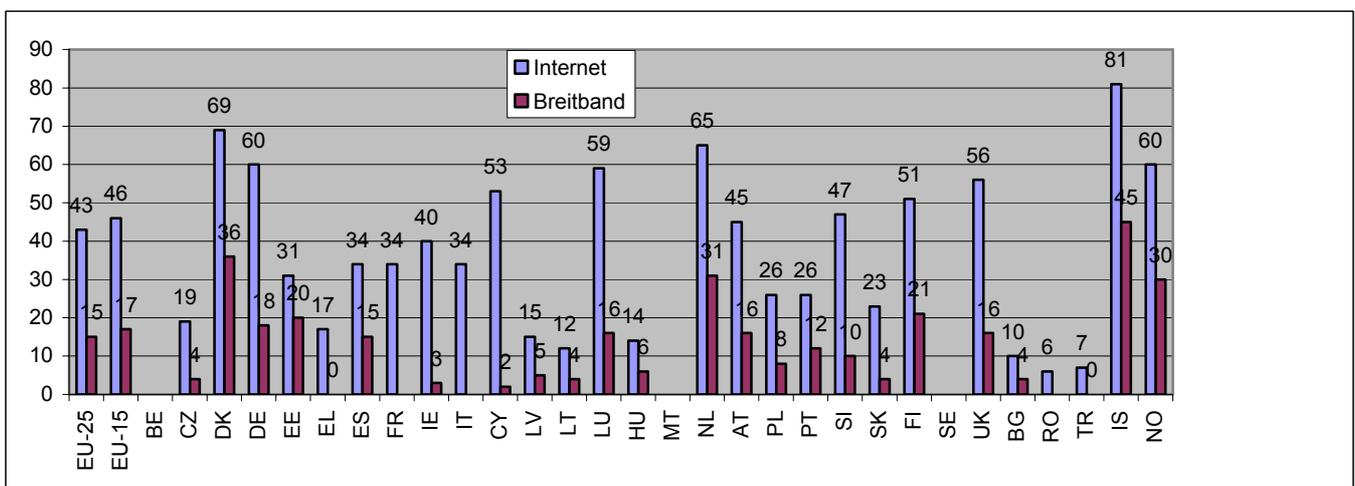
Mitgliedstaat mehr als einen Betreiber, wodurch in der gesamten EU ein gewisser Wettbewerb sichergestellt sein sollte.

## Internetzugang

Das Internet hat sich in den europäischen Haushalten weiterhin stark ausgebreitet. 2004 hatten in der EU-25 durchschnittlich 43 % der Haushalte einen Internetanschluss. Zwischen den einzelnen Ländern gibt es große Unterschiede, die Zunahmen scheinen aber in Ländern mit niedriger

Anschlussdichte am größten zu sein. Mehr und mehr Internetanschlüsse sind breitbandig. Eine hohe Anschlussdichte an das Internet scheint auch mit einer hohen Dichte von Breitbandnetzen zu korrelieren.

Schaubild 3: Ebene des Internetzugangs: Haushalte - Prozentanteil der Haushalte mit Internet und Breitbandzugriff, 2004



Quelle Eurostat, IKT-Haushalterhebung

## Dichte von Breitbandnetzen

Anzahl der Breitbandverbindungen als Prozentanteil an der Bevölkerung

Breitbandnetze werden nach wie vor rasch zahlreicher. Im Juli 2005 wiesen die Niederlande (22,4) und Dänemark (22,0) die höchsten Anschlussdichten auf. Auch hier machen die Länder mit niedrigen Anschlussdichten den größten relativen Fortschritt.

Vergleicht man die Dichte der Breitbandanschlüsse der Haushalte, so liegen dieselben Länder vorne, allerdings in umgekehrter Reihenfolge: Dänemark mit 36 vor den Niederlanden mit 31. Die Zahlen zu Breitbandanschlüssen sind vor dem Hintergrund der Gesamtanschlussdichte im Januar 2004 zu sehen.

**Tabelle 3: Breitbandanschlussdichte**  
Anzahl der Breitbandanschlüssepopulation in % der Bevölkerung (überarbeitete Zahlen vom Januar 2005)

EU-25	:					
EU-15	3.4	2.3	6.0	6.5	8.8	10.6
BE	8.5	10.1	12.0	14.0	15.6	17.4
CZ	:	:	:	0.7	1.6	4.3
DK	8.3	10.4	12.6	15.6	17.9	22.0
DE	3.9	4.8	5.7	6.7	8.4	10.2
EE	:	:	:	7.6	10.3	11.1
EL	0.0	0.0	0.1	0.2	0.5	0.8
ES	3.1	4.3	5.4	6.7	8.2	10.0
FR	2.8	4.0	6.1	8.2	11.3	13.9
IE	0.2	0.2	0.9	1.7	3.4	4.4
IT	1.7	2.8	4.8	6.1	8.1	9.5
CY	:	:	:	2.0	2.6	2.7
LV	:	:	:	1.5	2.4	3.7
LT	:	:	:	2.5	3.7	5.0
LU	1.7	2.3	2.8	5.7	8.2	11.7
HU	:	:	:	2.2	3.6	4.5
MT	:	:	:	3.5	9.5	10.4
NL	7.5	9.8	11.8	14.7	19.0	22.4
AT	5.3	6.6	7.7	8.7	10.2	11.6
PL	:	:	:	0.5	3.3	1.9
PT	2.5	3.6	4.8	6.4	8.2	10.1
SI	:	:	:	3.8	5.9	7.8
SK	:	:	:	0.4	1.0	1.5
FI	5.3	6.6	9.5	11.0	14.9	18.7
SE	7.3	8.6	10.3	12.1	15.3	17.1
UK	2.6	3.7	5.3	7.4	10.3	13.5

Quelle: GD INFSO/ Nationale Regulierungsbehörden

## Anzahl der Provider von Internetdiensten

Der Anzahl der Provider für Internetdienste liegen als Indikator in vielen Fällen keine verlässlichen Datensätze zugrunde. Manchmal mussten für einzelne Länder grobe Schätzungen über mehr als ein Jahr vorgenommen werden, wenn keine neuen Erhebungen stattgefunden haben. Daher wären Vergleiche zwischen den Ländern nicht sehr verlässlich, aber die Trends innerhalb der Länder stehen meist auf einer solideren Grundlage. Unter Berücksichtigung dieser Vorbehalte hat sich die Anzahl der Internetprovider offensichtlich stabilisiert, in vielen Ländern hat sie leicht zugenommen, in einigen wenigen ist sie zurückgegangen.

**Tabelle 4: Anzahl der Internetprovider**

	2001	2002	2003	2004
<b>EU-25</b>	:	:	:	:
<b>EU-15</b>	:	:	:	:
BE	98	99	104	92
CZ*	:	:	:	:
DK	28	36	41	49
DE	700	750	800	900
EE	60	128	120	135
EL	173	168	173	170
ES	579	642	672	:
FR	:	:	:	34
IE	:	:	:	20
IT	507	333	:	:
CY	17	17	17	15
LV	:	11	101	129
LT	17	39	60	98
LU	33	32	31	32
HU	80	62	71	100
MT	16	14	14	15
NL	:	:	:	:
AT	200	200	220	270
PL	:	:	:	108
PT	30	32	26	30
SI	49	51	73	61
SK	39	143	187	211
FI	45	51	98	120
SE	100	100	120	150
UK	700	700	:	:
IS	12	12	12	12
LI	:	20	:	:
NO	:	117	132	157
CH	114	125	131	156
BG	200	200	200	200
HR	:	:	:	14
RO	115	269	362	515
TR	83	66	91	89

\* Anzahl der Lizenzinhaber für 2001-2004 : 789, 1228, 1810, 2934

## Beschäftigung im Telekommunikationssektor

Die Zahl der in der Telekommunikation Beschäftigten ist 2004 leicht zurückgegangen, wie es seit 2001 der Fall ist. Die Produktivität ist im Telekommunikationssektor ganz klar rasch gestiegen, mehr Dienste wurden mit weniger

Arbeitseinsatz erbracht. Das Wachstum in diesem Sektor könnte sich aber positiv auf andere Sektoren ausgewirkt und dort zur Schaffung von Arbeitsplätzen beigetragen haben.

**Tabelle 5: Beschäftigung im Telekommunikationssektor**

						Durchschnittl. Jährliche Zunahme (in %)	Veränderung (in %)
	1996	2001	2002	2003	2004	2004/1996	2004/2003
EU25	1097687	1359987	1301793	1267923	1254890	1.7	-1.0
EU15	928590	1089598	1042538	1014696	1007341	1.0	-0.7
BE	26193	28927	24408	23089	23775	-1.2	3.0
CZ	29524	24529	24610	23260	20334	-4.6	-12.6
DK	16126	22405	21873	20471	19739	2.6	-3.6
DE	222000	241000	231500	230600	225000	0.2	-2.4
EE	4438	3525	3112	2845	2759	-5.8	-3.0
EL	23808	26163	24700	25000	25700	1.0	2.8
ES	72386	94394	89605	85169	87923	2.5	3.2
FR	164720	151191	145487	138716	135326	-2.4	-2.4
IE	11560	17000	15600	14700	14500	2.9	-1.4
IT	100005	111794	104550	:	:	:	:
CY	2341	2426	2417	2409	2772	2.1	15.1
LV	8026	6602	6410	5421	5418	-4.8	-0.1
LT	9890	8517	7223	6482	5031	-8.1	-22.4
LU	:	1487	1515	1660	1680	:	1.2
HU	20083	20618	20784	19548	19131	-0.6	-2.1
MT	1833	1942	1867	1613	1619	-1.5	0.4
NL	29690	:	:	:	:	:	:
AT	17878	32152	26900	:	19900	1.3	-14.0
PL	73695	183082	175385	:	:	:	:
PT	18617	18627	17354	15221	14548	-3.0	-4.4
SI	3298	4470	4826	4712	4182	3.0	-11.2
SK	15969	14678	12621	11552	10878	-4.7	-5.8
FI	16856	25015	19426	17433	17786	0.7	2.0
SE	25001	29443	21620	20087	18914	-3.4	-5.8
UK	182900	231500	239500	:	:	:	:
IS	999	1497	1476	1568	1555	5.7	-0.8
LI	20	:	110	:	:	:	:
NO	19624	14237	13555	13102	:	:	:
CH	20602	24688	23568	22446	21964	0.8	-2.1
BG	28065	30151	33498	33551	32218	1.7	-4.0
HR		11871	11237	10201	9872	:	-3.2
RO	53588	62983	58299	53614	47523	-1.5	-11.4
TR	73933	75181	68267	70333	65035	-1.6	-7.5

(1) AT: Durchschnittliche Änderung zwischen 2002 und 2004

## ➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

### ABKÜRZUNGEN

**EU:** Europäische Union mit den 25 Mitgliedstaaten (EU-25): Belgien (BE), die Tschechische Republik (CZ), Dänemark (DK), Deutschland (DE), Estland (EE), Griechenland (EL), Spanien (ES), Frankreich (FR), Irland (IE), Italien (IT), Zypern (CY), Lettland (LV), Litauen (LT), Luxemburg (LU), Ungarn (HU), Malta (MT), die Niederlande (NL), Österreich (AT), Polen (PL), Portugal (PT), Slowenien (SI), Slowakei (SK), Finnland (FI), Schweden (SE) und das Vereinigte Königreich (UK).

**EU-15:** Europäische Union mit 15 Mitgliedstaaten (BE, DK, DE, EL, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT, FI, SE, UK).

**Andere Länder:** Island (IS), Liechtenstein (LI), Norwegen (NO), Schweiz (CH), Bulgarien (BG), Kroatien (HR), Rumänien (RO) und Türkei (TR).

### SYMBOLE

“.” nicht verfügbar

### DEFINITIONEN

Der Sektor **Telekommunikation** umfasst Telekommunikationsbetreiber und Anbieter von Telekommunikationsdiensten. Als Unternehmen können sie in der Wirtschaftszweigsystematik unter NACE 642, aber auch unter einige andere Klassen fallen, z. B. NACE 72

Ein **Festnetzanschluss** ist ein Telefonanschluss, der das Teilnehmerendgerät mit dem öffentlichen Telefonnetz (PSTN) verbindet. ISDN-Anschlüsse (ISDN: Integrated Services Digital Network) werden zu den Festnetzanschlüssen gerechnet.

**Mobilfunkteilnehmer** sind Nutzer, die bei einem öffentlichen Mobilfunkdienst angemeldet sind und über diesen mittels zellularer Mobilfunktechnik Zugang zum öffentlichen Telefonnetz (PSTN) erhalten.

Personen, die aktive Prepaid-Karten nutzen, gelten als Mobilfunkteilnehmer.

Eine Person kann mehrfach bei Mobilfunkdiensten angemeldet sein, so dass die Teilnehmerzahl höher als die Einwohnerzahl sein kann.

**Breitbandanschlüsse** werden als Zugänge mit einer Kapazität von mindestens 144 KBits/s definiert. Erfasst werden mehrere Breitbandtechnologien, darunter ADSL und Kabelmodem.

**Internetdienstanbieter** können als Unternehmen definiert werden, die anderen Unternehmen oder Einzelpersonen einen Internetzugang oder eine Internetpräsenz bereitstellen.

### DATENQUELLEN

#### **COINS-Umfrage**

Diese Umfrage geht auf eine Initiative der Arbeitsgruppe Statistik der Kommunikations- und Informationsdienstleistungen (COINS) zurück. Der Arbeitsgruppe COINS gehören Experten der statistischen Ämter und Regulierungsbehörden der EU-Mitgliedstaaten sowie Vertreter der GD INFSO, der ITU und der OECD an.

Die COINS-Umfrage wurde 2004 modifiziert und heißt nun Telekommunikationsumfrage.

*Die in dieser Publikation vorgelegten Beschäftigungsdaten stammen aus der COINS-Umfrage und beziehen sich auf Telekommunikationsbetreiber. Sie können von den Beschäftigungsdaten abweichen, die von Eurostat im Rahmen der strukturellen Unternehmensstatistik (SUS) erhoben werden und sich auf Unternehmen beziehen.*

#### **IKT-Nutzung in privaten Haushalten**

Art der Erhebung: Haushaltserhebung  
Erhebungszeitraum: zweites Quartal 2003  
Berichtszeitraum: erstes Quartal 2003  
Auswahleinheit: Haushalte und Einzelpersonen  
Stichprobenumfang: 60 000 Haushalte und 88 000 Einzelpersonen  
Untere Altersgrenze für Erhebung von Einzelpersonen: 16 Jahre  
Obere Altersgrenze für Erhebung von Einzelpersonen: 74 Jahre

#### **ITU**

Internationale Fernmeldeunion (ITU)  
Place des Nations  
CH-1211 Genf – Schweiz  
[www.itu.int](http://www.itu.int)

**Stand der Verfügbarkeit** der hier vorgelegten Daten ist Dezember 2004.

**Diese Veröffentlichung** wurde in Zusammenarbeit mit Sigrid Fickinger.

# Weitere Informationsquellen:

Daten: [EUROSTAT Webseite/Leitseite/Industrie, Handel und Dienstleistungen/Daten](#)

- [-]  **Industrie, Handel und Dienstleistungen**
  - [+]  Industrie, Handel und Dienstleistungen - horizontale Ansicht
  - [+]  Statistik der Informationsgesellschaft
  - [+]  Industrie und Baugewerbe
  - [+]  Handel
  - [-]  **Dienstleistungen**
    - [+]  Unternehmenstrends: Handel und andere Dienstleistungen (NACE Rev.1 G-K)
    - [+]  Ausführliche jährliche Unternehmensstatistiken über Dienstleistungen
    - [+]  Jährliche Unternehmensstatistiken über Dienstleistungen, nach Größenklassen unterteilt
    - [+]  Jährliche regionale Unternehmensstatistiken über Dienstleistungen
    - [+]  Dienstleistungen für Unternehmen
  - [-]  **Fernmeldedienste**

---

## Journalisten können den Media Support Service kontaktieren:

BECH Gebäude Büro A4/017  
L - 2920 Luxembourg

Tel. (352) 4301 33408  
Fax (352) 4301 35349

E-mail: [eurostat-mediasupport@cec.eu.int](mailto:eurostat-mediasupport@cec.eu.int)

## European Statistical Data Support:

Eurostat hat zusammen mit den anderen Mitgliedern des „Europäischen Statistischen Systems“ ein Netz von Unterstützungszentren eingerichtet; diese Unterstützungszentren gibt es in fast allen Mitgliedstaaten der EU und in einigen EFTA-Ländern.

Sie sollen die Internetnutzer europäischer statistischer Daten beraten und unterstützen.

Kontakt Informationen für dieses Unterstützungsnetz finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.europa.eu.int/comm/eurostat/](http://www.europa.eu.int/comm/eurostat/)

---

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim:

## Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier  
L - 2985 Luxembourg

URL: <http://publications.eu.int>  
E-mail: [info-info-opoce@cec.eu.int](mailto:info-info-opoce@cec.eu.int)

---